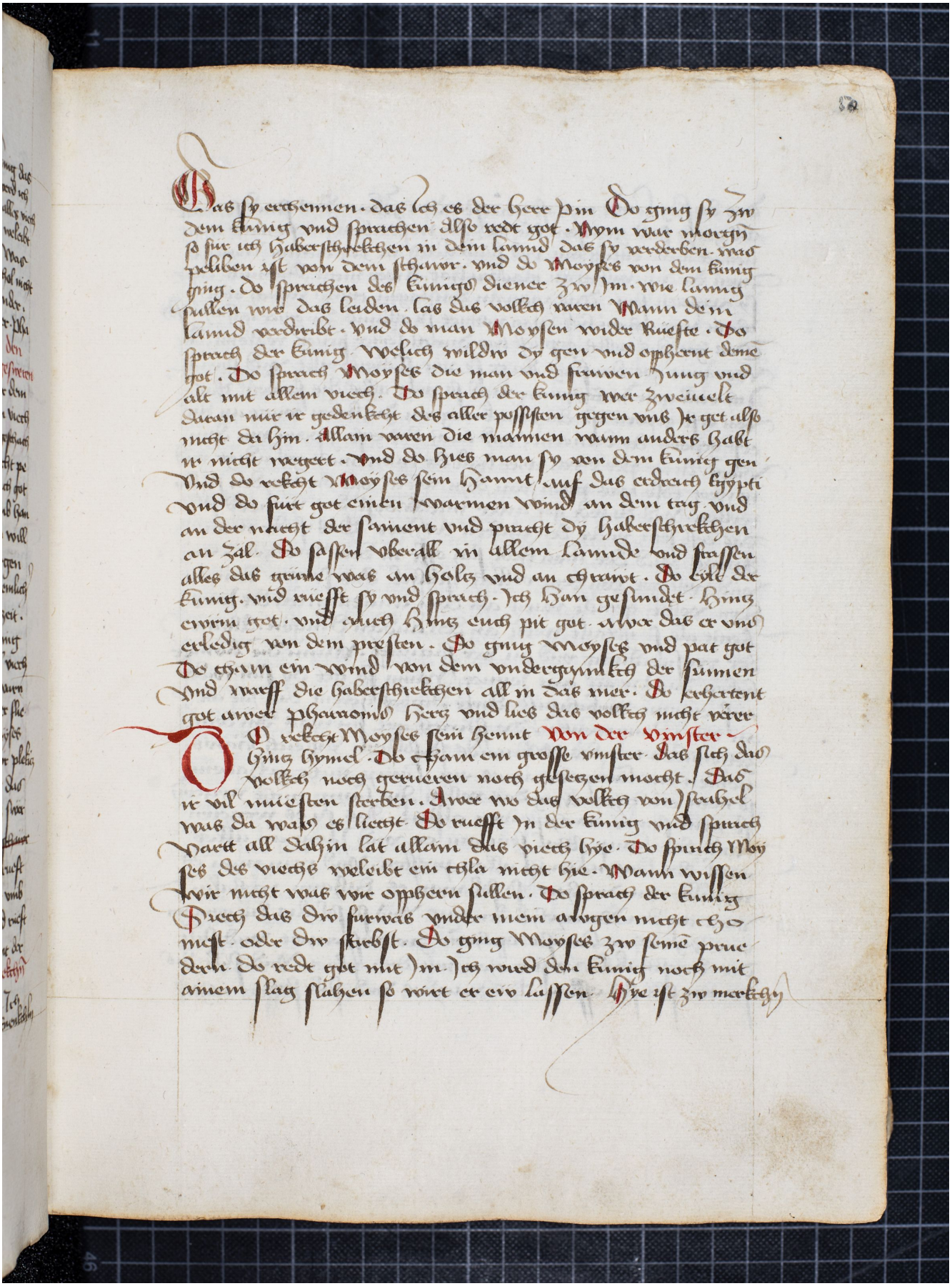
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Das sy erchennen. das ich es der Herre pin Do ging sy zw
dem kunig vnd sprachen also redt got. Wyn war morgen
so fur ich Haberschreckhen in dem lannd das sy verderben. was
peliben ist von dem schaur. vnd do Moyses von dem kunig
ging. do sprachen des kunigs diener zw im. wie lang
sullen wir das leiden. las dis volkch varen Mann dem
lannd verdirbt. vnd do man Moysen wider kuefte. do
sprach der kunig Welich wildw do gen vnd opphern dem
got. do sprach Moyses die man vnd frawen kung vnd
alt mit allem viech. do sprach der kunig wer zweivelt
daran nur ir gedenkcht des aller possten gegen vnß Ir get also
nicht da hin. allain varen die mannen wann anders habt
ir nicht verpeet. vnd do hies man sy von dem kunig gen
vnd do rekcht Moyses sein hannt auf das erdreich kypti
vnd do fuert got einen warmen wind an dem tag vnd
an der nacht der sament vnd pracht dy Haberschreckhen
an zal. do sassen vberall in allem lannde vnd strassen
alles das grune was am holtz vnd an chraut. do rief der
kunig. vnd ruefft sy vnd sprach. ich han gesundt. hing
ewrm got. vnd eluch hing euch pit got. awer das er vnd
erledig von dem prosten. do ging Moyses vnd pat got
do cham ein wind von dem vndergynkch der sunnen
vnd warff die Haberschreckhen all in das mer. do erhertent
got awer pharaonis herz vnd lies das volkch nicht varer

O rekcht Moyses sein hennt Von der vinster-
hing himel. do cham ein grosse vinster das sich das
volkch noch gerueren noch gesetzen mocht. das
ir vil muesten sterben. Awer wo das volkch von israhel
was da was es liechtt. do ruefft in der kunig vnd sprach
varett all dahin lat allain das viech hye. do sprach Moy
ses des viechs weleibt ein ethsla nicht hie. Wann wissen
wir nicht was wir opphern sullen. do sprach der kunig
Fuerch das dw furwas vnder mein augen nicht cho
mest. oder dw stirbst. do ging Moyses zw seine pre
dern do redt got mit im. ich wird den kunig noch mit
ainem slag slahen so wirt er ew lassen. hye ist zw merchen